

Sturmtief Éowyn: Hessen vor Böen bis 80 km/h gewarnt!

Sturmtief Éowyn bringt starke Böen nach Marburg-Biedenkopf: Warnungen und Wetterlage für den 27. Januar 2025.



Am 27. Januar 2025 bringt das Sturmtief Éowyn starke Winde und schwere Böen nach Hessen. Der Deutsche Wetterdienst (DWD) hat eine amtliche Warnung der Stufe 2 ausgegeben, die seit Sonntagabend, dem 26. Januar, um 18 Uhr gültig ist und bis Montagmittag, 12 Uhr, anhält. Der Sturm betraf zunächst Irland und Großbritannien, wo es zu ausgefallenen Flügen und kaputten Stromleitungen kam. In Hessen sind gleiche Auswirkungen zu befürchten, da die Wetterlage kühlere Meeresluft unter Zwischenhocheinfluss heranzieht und die Ausläufer des Sturmtiefs ostwärts ziehen. Dies wurde von der **Giessener Allgemeinen** berichtet.

Besonders betroffen sind die Landkreise Gießen, Marburg-

Biedenkopf, Wetteraukreis, Vogelsbergkreis und Lahn-Dill-Kreis. Starke Böen von bis zu 80 km/h sind in Frankfurt sowie im Rhein-Main-Gebiet zu erwarten. Hierbei können herabstürzende Äste und umherfliegende Gegenstände gefährlich werden. Laut **T-Online** könnte die kritische Wetterlage besonders in den frühen Morgenstunden des Montags anhalten, insbesondere in exponierten Lagen wie dem Taunus und dem Odenwald.

Auswirkungen des Sturms und Sicherheitsmaßnahmen

Angesichts dieser Gefahren rät der DWD, am Montagmorgen besonders auf Einschränkungen zu achten, lose Gegenstände zu sichern und Spaziergänge in Parks oder Wäldern zu vermeiden. Der Berufsverkehr könnte ebenfalls beeinträchtigt werden, wie in der **Berichterstattung von T-Online** betont.

Die Wetterlage bleibt in der Region bis zur Wochenmitte wechselhaft. Während die Böen am Montagmittag nachlassen, sind Regen und vereinzelt kurze Gewitter möglich. Die Temperaturen in Frankfurt könnten auf 9 bis 11 Grad steigen, wobei der Wind moderat bis frisch bleibt. Am Dienstag bleibt es meist niederschlagsfrei, die Wolken verbergen jedoch die Sonne, und es könnte am Abend leichten Regen im Westen von Hessen geben.

Entwicklung der Wetterlage

Am Mittwoch sind maximal 10 Grad zu erwarten, begleitet von dichten Wolken und Regenphasen. Zudem bleibt es windig, mit Böen der Stärke 7 bis 8 in den Mittelgebirgen. Die Temperaturen sinken am Donnerstag auf Werte zwischen 7 und 9 Grad, während sich das Wetter allmählich beruhigt. Die **Wettergefahren.de** berichtet von möglichen Glättegefahren in der Nacht zum Freitag, da die Temperaturen zwischen 1 und -2 Grad fallen können.

Die nächsten Wetteraktualisierungen werden bis spätestens Montag, den 27. Januar 2025, um 11:00 Uhr erwartet, um die Bürger über die sich entwickelnde Situation weiterhin zu informieren.

Details	
Quellen	• www.giessener-allgemeine.de • www.t-online.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de